

EG - SICHERHEITSDATENBLATT

@(gemäß 91/155/EWG 2001/58/EG) ChemG.-ChemV, EG Nr. 1907/2006 ADR, REACH

Ausstellungsdatum: 2005-07-11
Überarbeitungsdatum: 2012-10-12
Ausdruckdatum: 09.11.2015

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- und FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes/Zubereitung:

ACITRIC

Verwendung des Stoffes/Zubereitung: Kaffeemaschinenentkalker

Hersteller/Lieferant:

FRENA
Handelsagentur Markus Frena

Badesee 19
A-2000 Oberzögersdorf
++43(0)660 56012 35
e-mail: office@frena.co.at

Notfallauskunft: Handelsagentur Frena

jederzeit : Telefon 0660 560 12 35

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Für den Menschen:

Reizt die Augen und die Haut

Für die Umwelt:

Nicht in Gewässer oder den Boden gelangen lassen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN zu BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

CAS – NUMMER	Bezeichnung	Gehalt	Kennbuchstabe/R-Sätze
5949-29-1	Zitronensäure	5-10 Xi	R 36,38
64-17-5	Ethanol	<25% F	R11

4. ERSTE HILFE Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: verunreinigte Kleidung wechseln

Nach Verschlucken: reichlich Wasser nachtrinken, Frischluftzufuhr, unverzüglich Arzt beiziehen.

Nach Augenkontakt: sofort mit geöffnetem Lidspalt 15min unter fließendem Wasser spülen, Arzt konsultieren.

Nach Einatmen: bei Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage

Nach Hautkontakt: sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Das Produkt ist nicht brennbar, Maßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Gefährdete Behälter kühlen (Berstgefahr).

Besondere Schutzausrüstung: keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Berührung mit Säuren vermeiden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Bei Spritzgefahr Schutzbrille
Schutzausrüstung:	Ungeschützte Personen fernhalten
Umweltschutzmaßnahmen:	mit viel Wasser aufnehmen
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:	mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Laugenbinder usw.), darf nicht ins Erdreich gelangen
zusätzliche Hinweise:	Neutralisationsmittel verwenden

7. HANDHABUNG und LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang:	Allg. Richtlinien im Umgang mit Chemikalien beachten.
Lagerung:	nicht mit Lebensmitteln, Genussmitteln und zusammen, nicht mit Laugen lagern.
Lagerklasse:	Vbf. entfällt
Weitere Angaben:	Originalbehälter dicht verschlossen halten

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG und PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	während der Arbeit nicht rauchen oder essen.
Handschutz:	Säurebeständige Handschuhe bei längerem Kontakt mit dem Konzentrat
Augenschutz:	Schutzbrille bei Spritzgefahr
Körperschutz:	übliche Arbeitskleidung ausreichend, dichte Schuhe.

9. PHYSIKALISCHE und CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild	
Form:	flüssig
Farbe:	klar, farblos
Geruch:	spezifisch

Sicherheitsrelevante Daten	Wert/Einheit	Bestimmungsmet.
Zustandsänderung:	bei -7°	C
Schmelzpunkt:	> -7°	C
Siedepunkt:	> 100°	C
Flammpunkt:	n.a.	
Dichte:	1,12	g/cm ³
Löslichkeit:	unbegrenzt	mit Wasser mischbar
Zündtemperatur:	n.a.	
Viskosität:	10 Sec. DIN-4-Becher	
Dampfdruck:	<23mbar	20° C
Explosionsgrenzen:	<n.a.	10" DIN 4
pH-WERT:	> 2,5 bei 10g/cm ³	

10. STABILITÄT und REAKTIVITÄT

zu vermeidende Bedingungen:	keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung zu
vermeidende Stoffe:	starke Oxidantien und Laugen
gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine bekannt
weitere Angaben:	starke Reaktion mit Laugen

11. ANGABEN zur TOXIKOLOGIE

Haut- u. Schleimhautverträglichkeit:
Die Zubereitung wirkt reizend auf Augen und Haut; wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen. Sensibilisierende Wirkung ist nicht bekannt.
Bei Verschlucken Gefahr des Eindringen von Dämpfen in die Lunge.

12. ANGABEN zur ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination
Allgemeine Hinweise:
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. Vorfluter gelangen.
Nicht in Gewässer gelangen lassen.

13. HINWEISE zur ENTSORGUNG

Empfehlung der Entsorgung: Darf nicht in den Hausmüll gelangen und nicht über die Kanalisation ohne Aufbereitung (Neutralisation) entsorgt werden
Abfallschlüsselnummer: ÖNORM S 2100-59402
Enthält Säuregemisch aus: Salz-, Phosphor- und Ameisensäure

14. ANGABEN zum TRANSPORT

N-Nummer:	1760
Bezeichnung:	enthält ätzender flüssiger Stoff n.a.g.
Landtransport:	ADR/RID- Kl. 8
Klassifizierungscode:	C5
Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel:	8
Sondervorschriften:	-
Begrenzte Mengen::	LQ 19
Verpackungsanweisung:	P001, IBC003, LP001, R001
Sondervorschriften:	---
Zusammenpackung:	MP15
Beförderungskategorie:	3

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach EG – Richtlinien:

Gefahrensymbol: Xi-reizend

Gefahrbestimmende Komponente: Zitronensäure

R/S - Sätze: R 11 entzündlich
R 36/38 Reizt die Augen und die Haut
S1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich

(15min) mit Wasser bei geöffnetem Lidspalt
spülen,
sofort Arzt konsultieren.
S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel
Wasser und Seife waschen, bei anhaltender
Rötung Arzt
aufsuchen, Haut gut cremen.
S 46 bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat
einholen
und Verpackung oder Etikette vorzeigen.

Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse: 0-1

Sonstige Angaben:
Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung : Phosphorsäure

Klassifizierung nach VbF : n.a.

16. SONSTIGE ANGABEN

Gefährlicher Arbeitsstoff gemäß § 40 A.Sch.G. (BGB 450/1994)

Die Ausstellung und Ausfüllung dieses Sicherheitsdatenblattes ist nach EG-Richtlinien und Österr.
Chem-Ges. (Chem-V) durch vorliegen einer gefährlichen Zubereitung vorgesehen; die Abgabe dieses
Blattes erfolgt im Rahmen unseres Kundenservices.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine
Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragsähnliches Rechtsverhältnis.
Im Ingestitionsfall kontaktieren Sie bitte die Vergiftungsauskunft unter 0664/121 57 58 Franz J.
Astleithner und legen Sie dieses SDB vor.

Dieses Sicherheitsdatenblatt hebt alle anderslautenden Angaben in Beschreibungen und Merkblättern
sowie Sicherheitsdatenblättern früheren Datums auf.

Die Firma fabachem ASTLEITHNER GmbH haftet aufgrund der Zertifizierung nach ISO 9001 (und ISO
14001) für die sachgemäße Anlieferung und nicht für die Anwendung und die daraus resultierenden
Fehler.

Eine entsprechende Anwendungsschulung kann nach Rücksprache mit dem Vertreter der Firma
fabachem durchgeführt werden.

Die angegebenen Daten entsprechen den Prüfungen unmittelbar nach der Produktion. Eventuelle
Abweichungen ergeben sich aus dem Transport, Erwärmung über 30°C., bzw. Temperaturen unter dem
Gefrierpunkt, Erschütterungen und chem. Nachreaktionen.

Abweichungen von bis zu 10% der angegebenen Werte sind durch das breite Spektrum zulässig und
verändern nicht den Charakter, die Anwendung und den Chemismus des gelieferten Produktes.

Historie dieses Dokuments

Datum	Status	Änderungsgrund	Autor
09.11.2015	Freigegeben	@(gemäß 2001/58/EG) ChemG.-ChemV, A	FA
09.11.2015	Freigegeben	REACH ADR	FA



Österreichisches Erzeugnis